

Die Bedeutung von Regionalmarken für die Fachkräftesicherung



Kontext der Markenentwicklung und Fachkräftesicherung in Metropolregionen

Internationale und globale Orientierungs- und Handlungsebene

Orientierungs- und Handlungsebene Europäische Union

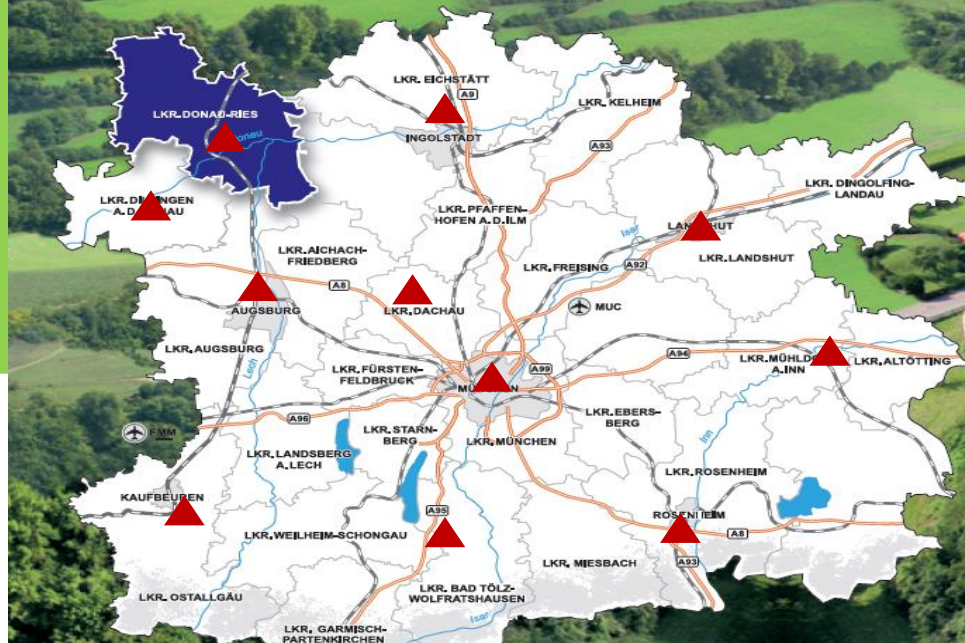
Orientierungs- und Handlungsebene Deutschland



Bundesministerium für Wirtschaft und Energie



Bundesministerium für Arbeit und Soziales



Kontext der Markenentwicklung und Fachkräftesicherung in Metropolregionen

Nationale- und internationale Märkte



Metropolenmarke
Fachkräfteinitiative



Städte- und
Regionsmarken



Regionale
Fachkräfteinitiativen

Sicherungspfade der Fachkräftesicherung der Bundesregierung

1
Aktivierung
regionaler Potentiale

5
Qualifizierte Zuwanderung
Integration

2
Vereinbarkeit
Familie-Beruf

4
Qualifizierung
Aus- und Weiterbildung

3
Bildungschancen
für alle, von Anfang an

Beispiele für fachkraftorientiert kommunizierte Metropolen- und Regionalmarken :

Metropolebene



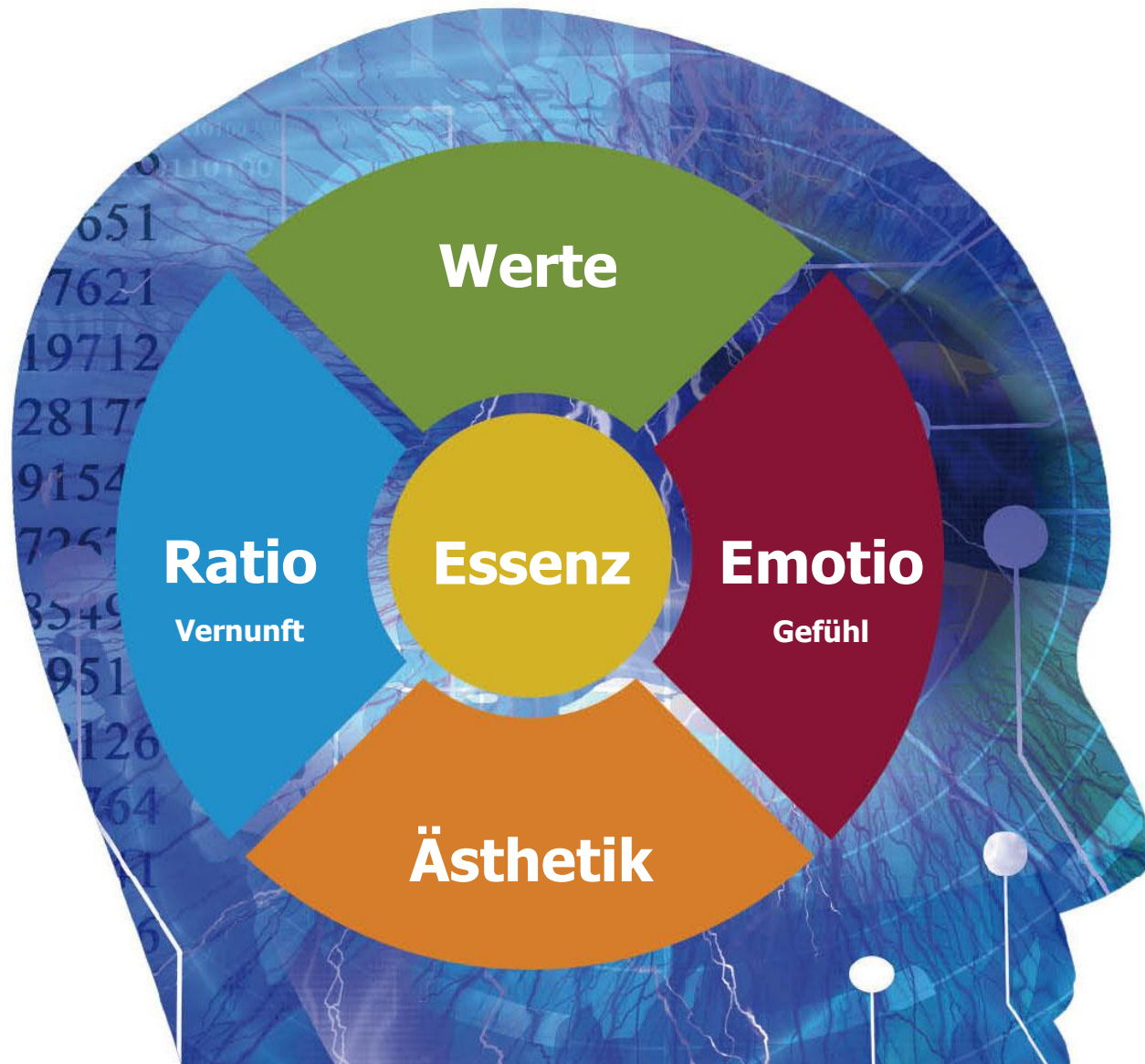
Regionenebene



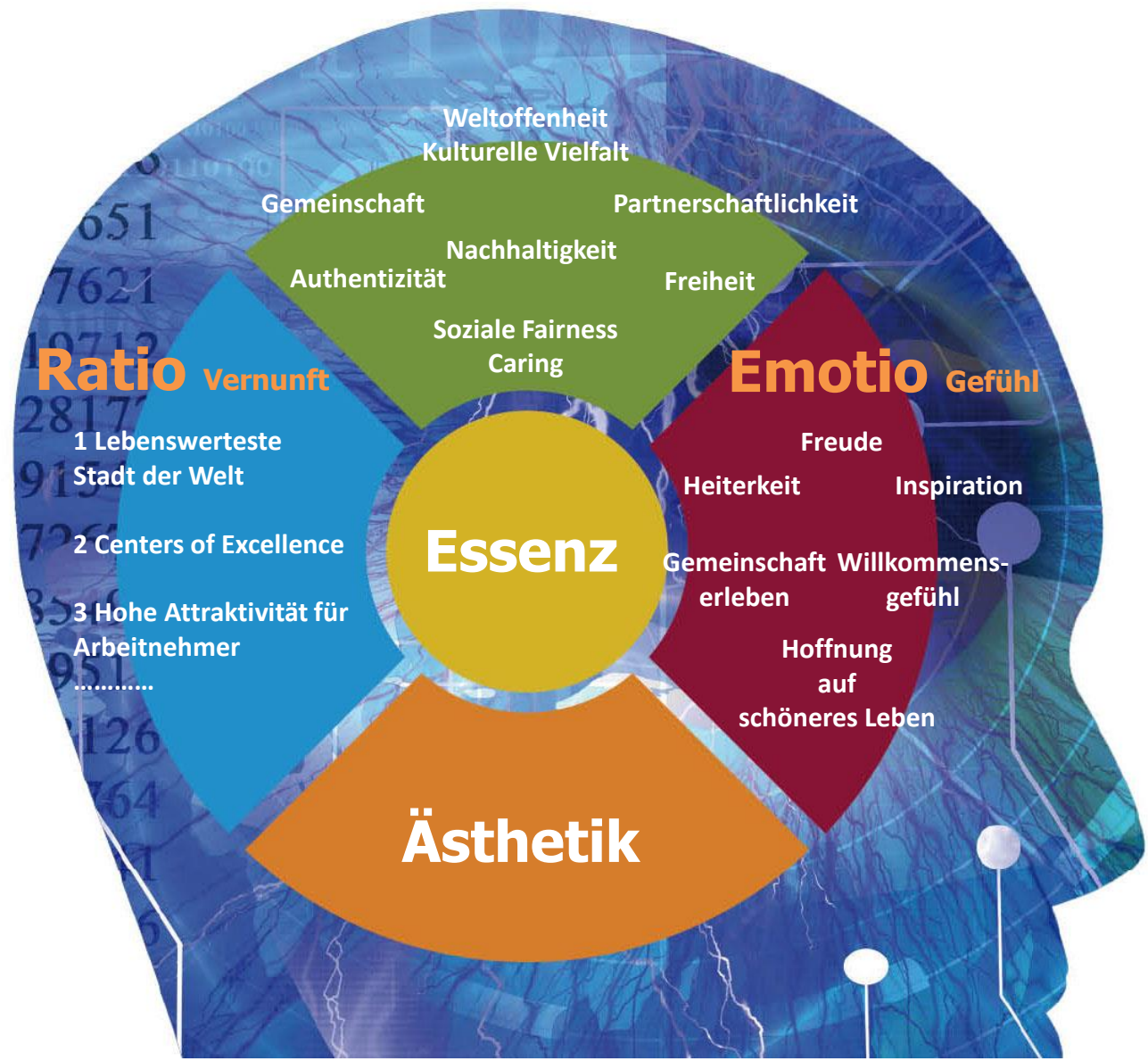
Landkreisebene



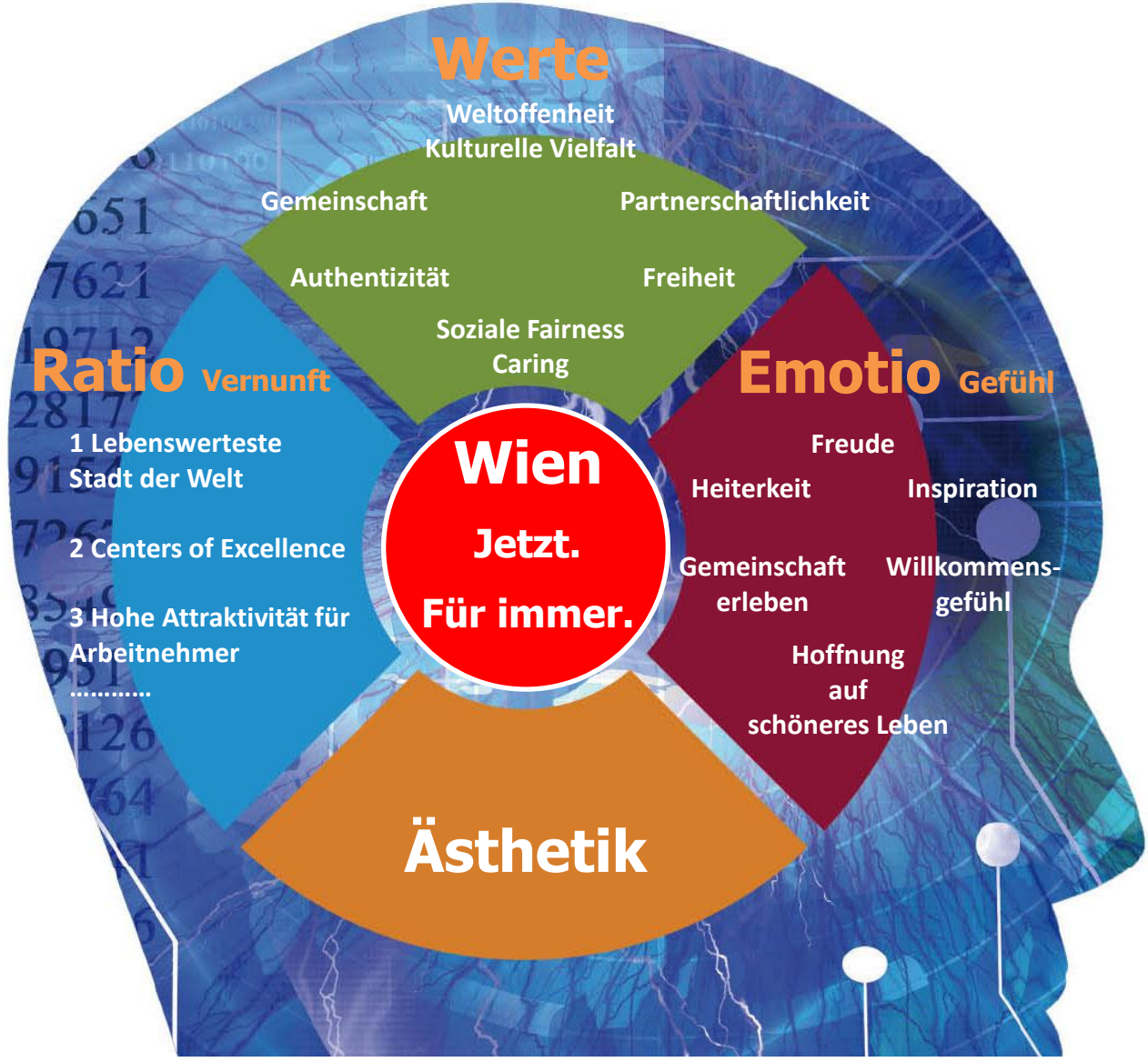
Psychologisch fundiertes Markenmodell



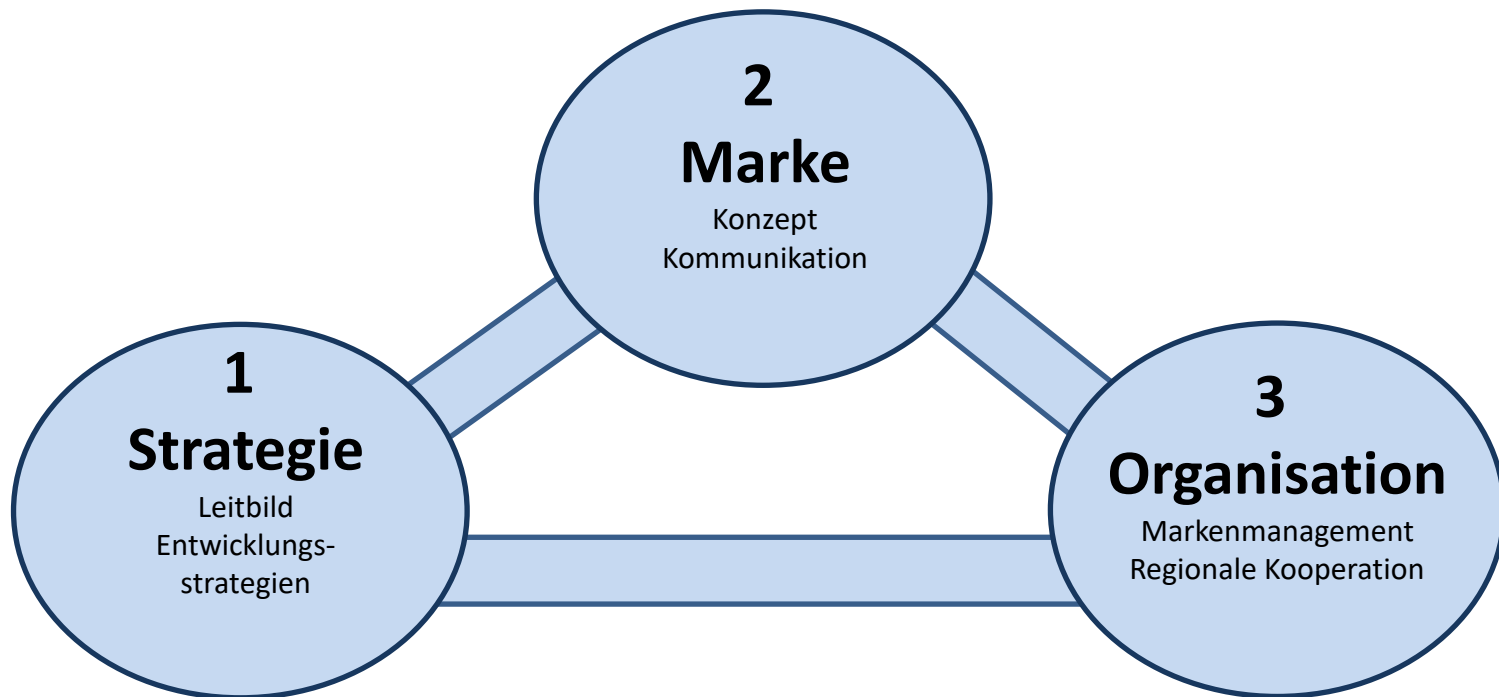
Markenkern für hochqualifizierte Fachkräfte



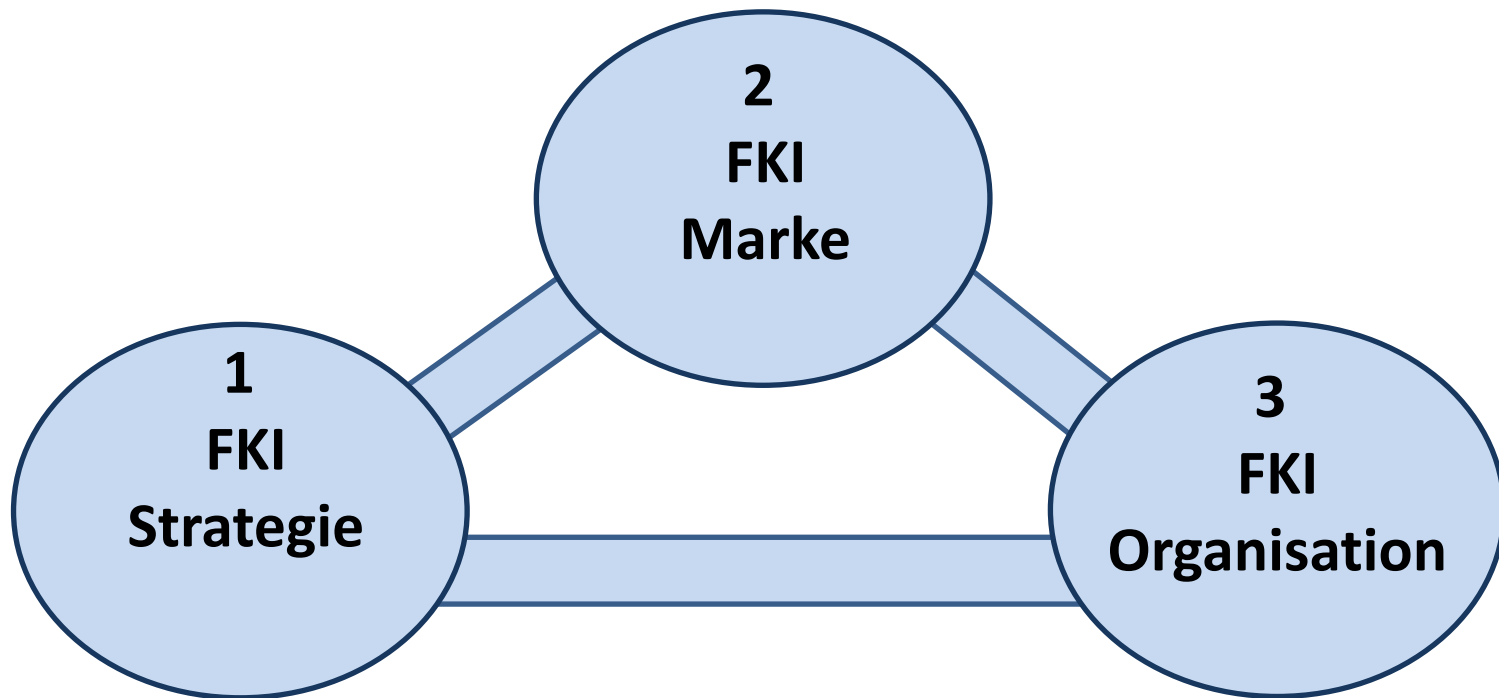
Markenkern für hochqualifizierte Fachkräfte



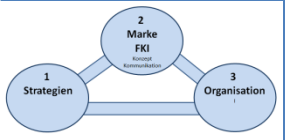
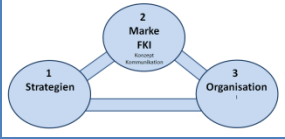
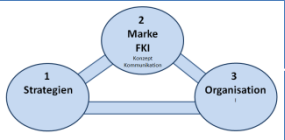
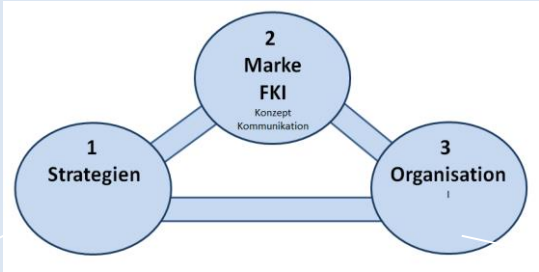
Erfolgfelder der Markenentwicklung



Erfolgfelder von Fachkräfteinitiativen (FKI)



Metropolebene



Ebene der Städte und Regionen

Die Bedeutung von Regionalmarken für die Fachkräftesicherung

Ebene der Metropolregion:

**1 Die Metropolenmarke gewinnt durch Städte- und Regionalmarken
an Kommunikationssynergien und Kommunikationskraft**

**2 Die Vielfalt und die besonderen Qualitäten und Möglichkeiten
der Metropolregion
werden in den Fachkräfteinitiativen konkreter und effizienter kommunizierbar**

**3 Die Metropole wird in verschiedenen Standortinitiativen
leichter organisierbar**

**4 Die Metropolregion gewinnt an Attraktivität und Bindungskraft
für ihre Fachkräfteinitiativen**

Die Bedeutung von Regionalmarken für die Fachkräftesicherung

Ebene einzelner Städte und Regionen:

**1 Städte und Regionen gewinnen an Identität, Profil und Charm
und werden für Fachkräfte dadurch interessanter und sympatischer**

**2 Die besonderen Qualitäten, Möglichkeiten und Stärken der Städte und Regionen werden
klarer und effizienter kommunizierbar**

**3 Städte und Regionen werden zu besseren und interessanteren Akteuren und Partnern
in der Standortentwicklung und Fachkräftesicherung**

**4 Städte und Regionen gewinnen durch ihre Marken
an Attraktivität und Bindungskraft
für ihre Unternehmen, Fachkräfte,
BürgerInnen und jungen Talente**



Die Bedeutung von Regionalmarken für die Fachkräftesicherung

Gut entwickelte und geführte

Regionalmarken

bringen für die

Fachkräfteinitiativen

der Städte und Regionen und der Metropolenregion
die

Anziehungs- und Bindekraftkraft,

die für das
Kommen und das Bleiben
von

Fachkräften und jungen Talenten

unverzichtbar
ist.



Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !

Hubert Bratl
bratl@invent.or.at

